

Igel Herbert gerettet - dank Abgabe von Elektro-Altgeräten

Haben Sie in Ihrem Keller alte Toaster oder im Büro ausrangierte Drucker? Wenn Sie diese im Dezember bei Kuster Recycling in Ebnat-Kappel entsorgen, tun sie gleich dreimal etwas Gutes: Sie schaffen mehr Platz in ihrem Zuhause, leisten einen Beitrag zum Umweltschutz und unterstützen Tiere in Not. Mit der Aktion «Sie recyceln. Wir spenden.» sammelt die Kuster Recycling AG in Ebnat-Kappel auch dieses Jahr wieder für das Tierheim in Nesslau. Pro Kilogramm abgegebene Elektro-Altgeräte unterstützt das Recyclingunternehmen das Tierheim mit 10 Rappen. Alle Geräte können zu den normalen Öffnungszeiten kostenlos bei Kuster Recycling in Ebnat-Kappel oder Wil abgegeben werden. Als Dank für die Treue während des ganzen Jahres offeriert Kuster Recycling zudem am 15. Dezember den Kunden ein Raclette.

Bereits zum fünften Mal in Folge sammelt die Kuster Recycling AG in Ebnat-Kappel speziell in der Adventszeit für das Tierheim Nesslau. Die enge Verbundenheit mit Tieren und dem Tierheim Nesslau ist für die Inhaber des Familienunternehmens Kuster eine Herzensangelegenheit. „Ich freue mich, dass die Aktion auch dieses Jahr zu Stande kommt und wir wiederum einen Beitrag leisten können, dass Tieren in Not geholfen werden kann.“, meint Katja Kuster, Mitglied der Geschäftsleitung. Die Kuster Recycling sammelt mit einem Spendenkässeli das ganze Jahr über für das Tierheim Nesslau. Zudem leben zwei ehemals herrenlose Katzen auf dem Areal der Kuster Recycling: Poncho und Inka. Beide fanden auf dem Recyclingareal ein neues Zuhause. Tagsüber geniessen sie das Schlafen auf einem Bürotisch, nachts die Jagd auf Mäuse.

Dank altem Radio und Haarfön Hilfe für kranke Tiere

Im Monat Dezember spendet die Kuster Recycling pro Kilogramm abgegebene Elektrogeräte 10 Rappen an das Tierheim Nesslau. Die Abgabe der Geräte ist kostenlos. Mit folgenden alten Geräten unterstützen sie die Aktion und somit Tiere in Not:

- Büro- und Informatikgeräte (Drucker, Kopierer, Computer, usw.)
- Haushaltskleingeräte (Mixer, Toaster, Mikrowelle, usw.)
- Haushaltsgrossgeräte (Gefriergeräte, Waschmaschinen, usw.)
- Unterhaltungselektronik (Spielzeug, Radio, CD-Player, usw.)
- Bildschirme und Monitore

Für diese Spenden ist das Tierheim Nesslau sehr dankbar. „Es freut uns sehr, dass uns die Kuster Recycling auch dieses Jahr wieder unterstützt und pro Kilogramm Elektro-Altgeräte spendet“, meint Tierärztin Carla Leutenegger, die das Tierheim leitet. Obwohl für die Vermittlung der herrenlosen Tiere ein Unkostenbeitrag verlangt wird, ist das Tierheim auf Spenden und Zuwendungen von Dritten angewiesen. „Ohne die vielen Spenden könnten wir die bei uns abgegebenen herrenlosen Tiere nicht pflegen oder kranke Tiere operieren und medizinisch versorgen.“ meint Carla Leutenegger weiter. Im letzten Jahr wurden 41 Hunde, 131 Katzen und 51 Heimtiere im Tierheim behandelt, operiert, gepflegt, sozialisiert und grösstenteils weitervermittelt.

Einer dieser Tiere ist Igel Herbert. Er wurde von einer aufmerksamen Finderin in der Tierklinik abgegeben. Herbert hatte Mühe mit dem Atmen und einen eitrigen Nasenfluss, was auf eine Lungenentzündung hindeutete. Er wurde von den Ärzten und dem Team der Tierklinik untersucht, entwurmt, von Flöhen und Zecken befreit und wieder „aufgepäppelt“.

Nach erfolgreicher Behandlung durfte er die Tierklinik verlassen und erholt sich nun in der angegliederten Igelstation. Dort verbringt er den Winter und wird im nächsten Frühling in seinem Revier wieder ausgewildert.

Neues Leben für Ziegenherde

Neben Katzen und Hunden kümmert sich das Team des Tierheims auch immer wieder um Nutztiere, welche in Not sind oder dringend betreut werden musste. So auch eine Ziegenherde, welche im letzten Frühling ein neues Zuhause gesucht hat. Der Besitzer – ein älterer Mann – konnte aus gesundheitlichen Gründen seine Ziegen nicht mehr versorgen. Weil die Tiere sehr wild waren, hätten sie geschlachtet werden müssen. Das Tierklinik-Team konnte dies erfolgreich verhindern. So untersuchten die Tierärzte die Ziegen, entwurmten sie und führten bei allen Tieren eine aufwändige Klauenpflege durch. Zudem wurden die Böcke kastriert. Danach wurden neue Lebensplätze gesucht und gefunden. Die Tiere durften in Gruppen von jeweils vier Tieren rasch wieder ausziehen und geniessen jetzt zur Freude aller ein neues Leben.

Weitere Geschichten von Tieren wie die von Herbert oder den herrenlosen Ziegen aus dem Tierheim Nesslau finden Sie auf der Facebookseite „Sie recyceln. Wir spenden.“

Annahmestellen in Ebnat-Kappel und Wil

Die Kuster Recycling AG ist eine Familienunternehmung, die in Ebnat-Kappel und Wil je eine Recycling-Annahmestelle betreibt. Dort können Papier, Karton, Getränkekarton, Plastikabfall in eigenen Säcken, Alteisen und Metalle, Glas, PET-Flaschen, Stahlblechdosen, Aluminiumverpackungen, Nespressokapseln, Korkzapfen, Batterien, Altkleider, Elektrokleingeräte, Haushaltgrossgeräte, Kühlschränke, Altholz, Grüngutabfälle und vieles mehr abgegeben werden. Die Annahmestelle in Wil, direkt vis-à-vis vom Bahnhof, ist am Dienstagabend und am Samstagmorgen geöffnet. Die Annahmestelle am Hauptsitz der Kuster Recycling AG an der Steinenbachstrasse in Ebnat-Kappel hat Montag bis Freitag zu normalen Arbeitszeiten geöffnet. Zudem ist jeder 1. Samstagmorgen im Monat geöffnet. Die Kuster Recycling AG bietet eine breite Auswahl von Dienstleistungen rund um das Thema Entsorgung an. So holt sie bei Firmen, Schulen, Heimen und Gemeinden verschiedene Wertstoffe ab, oder stellt Privaten oder Unternehmen die passenden Sammelbehälter oder Mulden zur Verfügung. Mehr Informationen unter www.kuster-recycling.ch oder auf Facebook unter „Sie recyceln. Wir spenden.“.



Bild:

Igel Herbert - dank der Fürsorge und dem Aufpäppeln durch die Mitarbeitenden der Tierklinik und des Tierheims Nesslau konnte er gerettet und kann im Frühling wieder ausgewildert werden.